

Konsequente Kombinationen

Im zunehmenden Wettbewerb der Wirtschaft nimmt die Optimierung und Automatisierung der Prozessabläufe einen immer größeren Stellenwert ein.

Dies betrifft besonders die klassischen Märkte. Es gibt aber auch Geschäftsfelder, in denen das Wachstum wesentlich höher ist, z.B. das des Direktmarketings. Diese Geschäftsfelder gilt es deshalb zu entdecken und zu entwickeln. Gerade hier spielt die Druck-Weiterverarbeitung eine entscheidende Rolle. Studien belegen, dass farbige und personalisierte Mailings mit individuellem Inhalt die Wertigkeit der beworbenen Produkte besser vermitteln können und sich dadurch die Responsequoten vervielfachen. Doch das Responseverhalten ist nicht nur vom Inhalt des Mailings abhängig, ebenso von der Auffälligkeit, der Form, von interessanten Falzarten, aufgespendeten oder beigelegten Mustern, einer speziellen Aufmachung sowie der einfachen

und bequemen Logik der Responseelemente. Die Zeiten so genannter „Standard-Gießkannen-Mailings“ sind endgültig vorbei – zumal der Trend zu ausgefalleneren und auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmten Kampagnen geht.

Mithilfe von Standard-Falzmaschinen, deren Einsatzspektrum durch Zusatzaggregate erweitert wird, können Mailings profitabel hergestellt werden. Falzmaschinen mit Leimeinrichtungen und Taktköpfen zum Perforieren und Schneiden, sind für diese Applikation schnell einsatzbereit. Diese Maschinen können nicht nur für bestimmte Anwendungen verwendet werden, sondern auch für alle üblichen Arbeiten einsatzfähig bleiben. MB Bäuerle bietet dafür (unter anderem mit der vollautomatischen Falzmaschine prestige Fold Net 52) verschiedene technische Lösungen. Damit z.B. auch die besonderen Anforderungen, die sich aus dem Digitaldruck ergeben, erfüllt werden können, ist es möglich, Elemente wie Vereinzelungsrollen oder Falztaschen zu beschichten, wodurch auch „sensible“ Bedruckstoffen und Oberflächen störungsfrei verarbeitet werden.

Spezielle Falzarten für auffällige Werbung

Offener und geschlossener Fensterfalz (Altarfalz), auch als zusätzlicher Kreuzbruch, sind häufig im Markt der Werbetrucksachen anzutreffen. Das Einstellen dieser beiden Falzarten erfordert Wissen und Erfahrung. Die Automati-



Printprodukt trifft Videodatei: Komplett inline produzierte DVD-Tasche.

FOTOS: MB BÄUERLE



Werbemittel mit Response-Option: Broschüre mit heraustrennbaren Antwortkarten.

sierung der Falzmaschinen von MB Bäuerle macht diese Arbeit einfach, denn diese Falzarten lassen sich über Piktogramme aufrufen und auf Knopfdruck einstellen, wobei auch die Falzwalzen richtig positioniert werden.

Pflugfalz wird eingesetzt, wenn das Werbemittel etwa aus unterschiedlich dickem Material bestehen soll. Durch das Papierdoppeln und die anschließende Verklebung auf der Rückseite können so Responsekarten oder andere Beilagen hergestellt werden. Auch für das Umlegen von Verschlussklappen bei der Mailingproduktion werden Pflugfalz-Einheiten genutzt. Damit die Einheit variabel eingesetzt werden kann, wird sie zusammen mit einer Leimeinrichtung auf einem mobi-

len, höhenvariablen Schrägrollentisch installiert. Für die Herstellung von personalisierten Mailings werden Druck- und Lesesysteme verwendet, gemäß



autoSET B4: Multifformat-Kuvertiersystem mit hoher Flexibilität und Maximalleistung.

Kaltleim vorzugsweise dort eingesetzt, wo eine permanente feste Verklebung erforderlich ist.

Kuvertieren mit hoher Flexibilität

MB Bäuerle bietet für die Produktion von Direct Mailings passende technische Lösungen und ist im Bereich der Kuvertierung mit Hochleistungssystemen vertreten. Mit der autoSET 18 gibt es eine Kuvertieranlage, die sich aus Baugruppen zusammensetzt und durch diverse Ausstattung den jeweiligen Anforderungen angepasst werden kann. In der minimalen Ausstattung wird die Maschine lediglich zum Kuvertieren einer vorgegebenen Anzahl von Beilagen genutzt. Durch Erweiterung mit Zuführsystemen für Blattware oder Endlosmaterial kann die Anlage als Einfach- oder Doppelsystem zur Realisierung sehr komplexer Aufgaben genutzt werden. Als intelligentes Doppelsystem ist z.B. die gemischte Verarbeitung von Einzelblättern und/oder Endlos-Formularen möglich. Für die Dokumenten-Zufüh-

rung stehen Hochleistungsmodule zum Sammeln bzw. zum Sammeln mit Falzen zur Verfügung.

Die Dokumentenstrecke der Kuvertiersysteme ist modular aufgebaut. Als Beilagenanleger können (abhängig von der Beschaffenheit der Beilagen) diverse Anlegertypen eingesetzt werden. Das Spektrum der Materialien, die verarbeitet werden können, ist außergewöhnlich groß. Optional lassen sich Adressier- und Frankiermodule integrieren. Die Maximalleistung beträgt 18 000 Takte/Std. Für Anwendungen die einen noch höheren Output verlangen, steht das Kuvertiersystem autoSET XT mit einer Maximalleistung von 23 000 Takten/Std. bereit. Die Multifformat-Hochleistungs-Kuvertiermaschine autoSET B4 verarbeitet Formate von DIN lang bis B4 und zeichnet sich durch ihre hohe Variabilität bei entsprechendem Bedienkomfort aus. Die Highspeed-Variante autoSET B4 High-Flex erlaubt sogar über 22 000 Takte/Std.

Informationen:
www.mb-baerle.de



Hybrid-Mailer Net: Mailinganlage zur Weiterverarbeitung von Bogen- und Endlosware.